

Juni – Heiliger Bonifatius

Lebensdaten

Bonifatius

Erzbischof, Märtyrer

Lebensdaten

Geb. um 672 in Wessex (England)

Gest. am 5. Juni 754 bei Dokkum
(Holland)

Gedenktag

5. Juni

Patron

Der Schneider, Bierbrauer

Kennzeichen

Axt, Beil, Schwert, Messbuch, Quelle,
Rabe, Fuchs

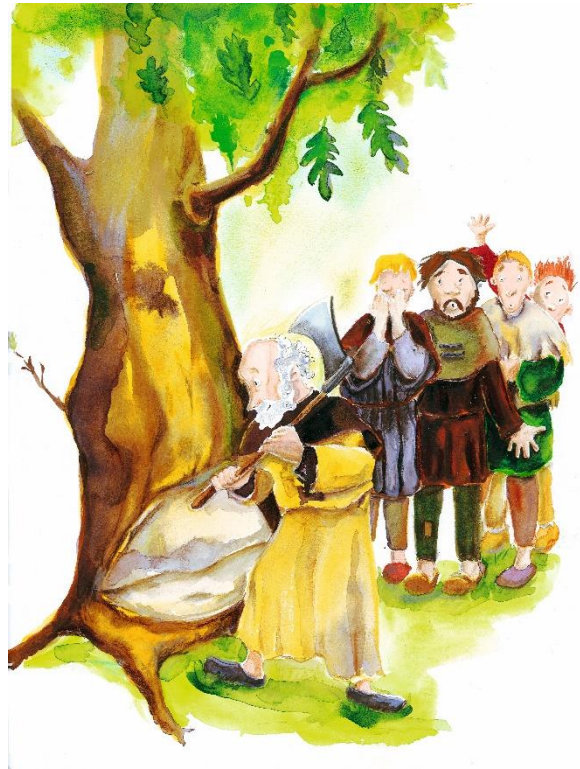


Illustration von Petra Lefin, aus: „Ein Löwe für Hieronymus“ © Don Bosco Medien GmbH München

Geschichte – Bonifatius' grösster Sieg

Text von Vera Schauber und Michael Schindler, aus: „Ein Löwe für Hieronymus“ © Don Bosco Medien GmbH München

Anregung für den Familienalltag

- Überlegt in der Familie wie Gott für euch ist. Welche Eigenschaften schreibt ihr Gott zu? Wie beschreibt ihr Gott?
- Gott ist kaum nur mit einem Wort zu beschreiben. Ein Spiel, das einen klitzekleinen Ausschnitt davon zeigt, wie vielseitig Gott sein kann, ist auf <https://blog.purpleus.net/gottesbilder> zu finden.
- Mit Kindern über Gott sprechen, ist nicht immer einfach. Spannende Anregungen, Tipps und Erfahrungsberichte sind auf der Homepage www.farbenspiel.family.ch zu finden.

Die Botschaft von Bonifatius

"Gott ist gütig. Die Menschen brauchen keine Angst vor ihm zu haben."

In der Zeit in der Bonifatius lebte, verehrten die Menschen unterschiedliche Götter und Gottheiten.

Den Gottheiten wurden verschiedene Eigenschaften zugesagt, einige davon waren auch grausam und furchteinflößend.

Immer wieder entbrannte in den unterschiedlichen Regionen und Ländern ein Streit darüber, welcher Gott denn jetzt nun der Richtige – der Stärkste – sei.

Bonifatius war ein tief gläubiger Mann und als Missionsbischof war es ihm wichtig, den Menschen Gott näherzubringen. Den Gott der es gut mit den Menschen meint und nicht über sie richtet.

So war er im Auftrag der Kirche in vielen Regionen und Ländern unterwegs, um von Gott zu erzählen und die Menschen zu taufen. Auch sein bereits hohes Alter, hielt ihn nicht von diesen Reisen ab.

Er war glücklich und erfüllt, wenn er spürte, dass die Menschen eine Beziehung zu Gott aufbauen konnten und sich für den Glauben und die Taufe entschieden.

Sein Bild von Gott hat viele Regionen in Europa geprägt und ist auch heute fast 1500 Jahre später noch aktuell.

Wie sieht dein Gottesbild aus?

Bonifatius war es wichtig, nicht einfach nur seinen Glauben den Menschen aufzudrängen. Er wollte mit ihnen zusammen an der Kirche, am Glauben bauen. Aus der gefällten Eiche eine Kapelle zu bauen, war nur ein Teil davon.



Die Menschen sollten auch nach der Weiterreise von Bonifatius an ihrem, neu kennengelernten Glauben, weiterarbeiten.

Und so gemeinsam Kirche sein - Damals wie heute.

